



Es informiert Sie Herr Wierzba

*Herrn Vorsitzenden Volker Dittgen des
Ausschusses für Verkehr*

Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-62 72
Fax (0202) 563-85 73
E-Mail fraktion@fdp-wuppertal.de

Datum 04.05.2016

Antrag

Drucks. Nr. VO/0363/16
öffentlich

Zur Sitzung am
16.06.2016

Gremium
Ausschuss für Verkehr

SMS Parken – Das Smartphone wird zur Geldbörse

Sehr geehrter Herr Dittgen,

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal beantragt, der Verkehrsausschuss möge auf seiner Sitzung am 16.06.2016 beschließen:

„Die Verwaltung wird gebeten, sukzessive flächendeckend im Wuppertaler Stadtgebiet das so genannte SMS-Parken als zusätzliche Bezahlungsmöglichkeit beim Kauf von Parktickets einzuführen.“

Begründung:

Die WSW mobil ermöglichen ihren Fahrgästen mit dem „HandyTicket“ schon lange auf eine moderne, schnelle und bargeldlose Weise rund um die Uhr Tickets für Bus und Schwebbahn zu erwerben.

In vielen Kommunen ist das Kaufen eines Parktickets mittels SMS seit längerer Zeit möglich. Hier stellt man Autofahrern einen solchen Bürgerservice, bei dem das Parkticket problemlos mit dem Handy bezahlt werden kann, erfolgreich zur Verfügung.

Städte wie Mettmann, Remscheid, Köln und Düsseldorf machen gute Erfahrungen damit, denn sowohl die Überprüfung durch die Verkehrsüberwachung als auch die Anwendung durch den Nutzer sind sehr einfach.

Weitere Vorteile für die Bürger sind zum Beispiel, dass nicht bereits zu Parkbeginn die endgültige Parkzeit festgelegt werden muss, da man flexibel von unterwegs aus bis zur Höchstparkdauer verlängern kann. Weiter muss kein Kleingeld vorgehalten werden, bzw. der Kleingeldwechsel entfällt.

Mit freundlichen Grüßen

Gabriele Röder

- verkehrspolitische Sprecherin -